



Ventusolar Global Capital GmbH

Investierte Assetklassen Infrastruktur

Infrastructure Equity

Infrastructure Debt

Adresse

Strasse + Nummer	Im Trutz Frankfurt 55
Stadt / City	Frankfurt am Main
PLZ	60322
Land	Deutschland
Gründungsjahr	2007
webpage	www.im.natixis.de

Kontakte / Ansprechpartner



Geschäftsbereich	Institutionell
Vorname, Name	Prof. Dr. Laurenz D. Czempiel
Titel und Funktion	CIO
Telefonnummer	089 20 20 5277
E-Mail	ldc@ventusolar.com



Geschäftsbereich	Institutionell
Vorname, Name	Sven J. Matten
Titel und Funktion	President
Telefonnummer	089 20 20 5277
E-Mail	sjm@ventusolar.com

Anlageregionen

Region	Infrastructure Debt u.o. / Equity	seit...	AuM [EUR]
Kanada	Infrastructure Equity	2012	
USA	Infrastructure Equity	2012	

Anlagesektoren

Energy

Investierbare Anlagevehikel

Spezialfonds

Gesellschaftsvorstellung – Segment Infrastruktur

VENTUSOLAR GLOBAL CAPITAL GmbH (VGC) ist eine deutsch-kanadische Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in München, Deutschland sowie der kanadischen Gesellschaft Ventusolar Inc. mit Sitz in Burlington bei Toronto, Kanada. Die Hauptanteilseigner sind neben der institutionellen Gabler-Saliter Bankgeschäft AG die Geschäftsführer der Gesellschaft.

Seit 2007 in Kanada und Deutschland aktiv agiert das VGC-Team heute, gemeinsam mit etablierten und anerkannten Partnern wie etwa der LRI Group in Luxemburg (Teil der Apex Group) oder auch Rödl & Partner, als Investment Advisor für institutionelle Spezialfonds und andere geprüfte Finanzstrukturen.

Der Fokus wird dabei auf die Near- und On-Shore-Windkraft, die Freiflächen-Photovoltaik sowie die große Wasserkraft gelegt. Durch seine Wurzeln im kanadischen Erneuerbare Energien Markt über das lokale Schwesterunternehmen Ventusolar Inc. bietet VGC institutionellen Kunden Zugang zu Wind-, PV- und Wasserkraftanlagen mit dem geographischen Fokus auf Kanada und USA.

Zielkunden sind professionelle Anleger wie Versicherungen, Pensionskassen, Versorgungswerke, Banken, Stiftungen und Family Offices in der DACH Region sowie im übrigen Euro-Raum.

Gemeinsam mit seinen über 70 lokalen Partnern identifiziert und bewertet VGC in einem fortlaufenden Prozess investmentfähige Projekten und Anlagen (Photovoltaik, Wind- und Wasserkraft), seien diese zurzeit in der Entwicklung, im Bau oder bereits im Betrieb.

Das Netzwerk von VGC besteht aus lokalen Projektentwicklern, Behörden und Energieunternehmen sowie internationalen Generalunternehmern (EPCs / engineering, procurement and construction) und Produzenten von Solar Panels wie Windturbinen.

Das Managementteam von VGC kann auf einen Track Record von insgesamt rund 1 GW bearbeitete Projekte im Bereich Erneuerbarer Energien zurückblicken.

Die jahrelange Erfolgsbilanz in den Assetklassen Wind und Solar sowie nachgewiesenes Expertenwissen sichert daher einen attraktiven Deal-Flow und interessante Investmentopportunitäten.

VGC unterstützt die Energiewende, die zu einer globalen Realität geworden ist. Vor allem Photovoltaik und Windenergie haben sich binnen weniger Jahre zu Schlüsselenergien des 21. Jahrhunderts entwickelt, die zunehmend nunmehr auch ohne staatlich geförderte Zuschüsse interessante Renditen erwirtschaften. Bereits im Jahr 2013 wurden global, bezogen auf die Kraftwerksleistung, erstmals mehr Erneuerbare-Energien-Anlagen errichtet als Kohle- Gas- und Atomkraftwerke zusammen.

In 2016 wurden rund 242 Milliarden US-Dollar investiert und das ohne die große Wasserkraft. Dies entspricht einem Leistungszubau in Höhe von 161 Gigawatt, damit in etwa der Leistung von 100 durchschnittlich großen Kernkraftwerken. Auch bei den Investitionen liegt der Sektor der Erneuerbaren inzwischen deutlich vor den traditionellen Energietechnologien.

Insbesondere ist die solare Stromerzeugung auf dem besten Weg, alle traditionellen Formen der Elektrizitätsproduktion bei den Kosten zu unterbieten. In Weltregionen mit guten Rahmenbedingungen, vor allem mit viel Sonnenschein und verlässlichen Investitionsmöglichkeiten, ist es schon heute so weit.

Die Internationale Energie Agentur (IEA), hält es heute für wahrscheinlich, dass Solarstrom allein bis zur Mitte dieses Jahrhunderts 27 Prozent des weltweiten Strombedarfs decken wird, mehr als jede andere Erzeugungstechnologie.

Während die Kosten für neu errichtete Atomkraftwerke stetig steigen und die Stromproduktion auf Basis fossiler Brennstoffe wegen ihrer Klimawirkungen, ihrer gesundheitlichen und ihrer sozialen Folgen unter immer größerem Druck gerät, wird die Photovoltaik immer kostengünstiger und die Technologien immer effizienter. Aber auch bei Wind steigt die Effizienz erheblich bei ebenfalls deutlich sinkenden Kosten.

Sonne, Wind und regional auch andere regenerative Energietechnologien werden die Stromerzeugung der Zukunft prägen. Erneuerbare Energien gehören deshalb inzwischen generell zu den Schlüsseltechnologien des 21. Jahrhunderts.

Vorstellung einer Investmentlösung

Name / Bezeichnung:

Ventusolar Green Energy Fonds FCP-RAIF

Anlagesegment	Infrastructure Equity
Sektor	Renewable Energy
Volumen	250 Mio CAD
Währung	CAD
Region	Kanada
Vehikel (z.B. Spezialfonds)	RAIF
Anlagezeitraum	8 Jahre
Asset Manager / Anlageberater	LRI Group / Ventusolar Global Capital

Investments für Institutionelle Investoren in Erneuerbare Energien in Kanada

Kanada, das zweitgrößte Flächenland der Erde, forciert bereits seit einigen Jahren konsequent den Wandel von fossilen Brennstoffen hin zu den „Erneuerbaren Energien“. Derzeit liegt das Land beim Verbrauch von „Erneuerbaren Energien“ im weltweiten Ranking der Top-15-Länder bereits auf Platz 10 mit einer Gesamtkapazität von 11,89 GW Wind, 2,5 GW Photovoltaikanlagen in 2016. Das Marktwachstum in den letzten Jahren lag bei durchschnittlich 18% bzw. 1.327 MW/Jahr.

Der Ausbau der erneuerbaren Energien ist zentraler Bestandteil der kanadischen Klimaschutzstrategie, nämlich:

- ✓ Reduzierung der Treibhausgasemissionen bis 2030 um 30% gegenüber 2005
- ✓ Abschaltung aller Kohlekraftwerke bis 2030
- ✓ Einführung einer landesweiten Kohlenstoffsteuer
- ✓ Erzeugung von 90% des Stroms durch emissionsfreie Energieträger (Ökostrom) bis 2030
- ✓ Deckung des Strombedarfs der kanadischen Regierung mit 100% Ökostrom bis 2025
- ✓ Im Budget 2017 Investitionen in Höhe von 3 Mrd. CAD verabschiedet

Darüber hinaus hat der technologische Fortschritt zu Effizienzsteigerung geführt und damit zu Unabhängigkeit von staatlichen Einspeisevergütungen.

Außerhalb Europas, insbesondere in Kanada und den USA, setzt sich stattdessen das sog. Power Purchase Agreement (PPA) immer mehr durch. Ein Power Purchase Agreement (PPA) ist ein langfristiger Stromliefervertrag, der direkt (bilateral) zwischen einem Käufer (Stromabnehmer) und einem Verkäufer (Anlagenbetreiber) abgeschlossen wird. Dieser Vertrag regelt die Lieferung einer Strommenge zu einem definierten Preis oder einem äquivalenten finanziellen Ausgleich.

Die vertraglichen Regelungen zur gelieferten Menge und zum Preis des Stroms können sehr flexibel gestaltet werden. Sie können entweder fixiert sein (bspw. fester Preis, feste Menge), Ober- oder Untergrenzen enthalten (bspw. Mindestpreis, Take-or-Pay-Mengen) oder Indexierungen aufweisen.

Damit bieten Investitionen in „Erneuerbare Energien“ vorhersehbare Cashflows mit vergleichsweise geringen Risiken und geringer Volatilität, einen relativ niedrigen Wartungsaufwand verglichen mit konventioneller Stromproduktion, Unabhängigkeit von schwankenden Rohstoffpreisen, sowie einen langfristigen Anlagehorizont.

Durch das Netzwerk zu lokal ansässigen Projektentwicklern, örtlichen Behörden und Energieversorgern sowie zu internationalen Herstellern von Windturbinen bzw. Solarpanälen kann VENTUSOLAR GLOBAL CAPITAL innerhalb kurzer Zeit eine ausreichende Anzahl von erstklassigen, rentablen Projekten für die Investition sichern. Dies insbesondere in aus europäischer Sicht alternativen, aber attraktiven Regionen wie Kanada.

Die Investitionsmöglichkeit: Zwei Spezialfonds in Form einer Luxemburger RAIF Struktur.

VENTUSOLAR GLOBAL CAPITAL berät momentan zwei Spezialfonds in Form einer Luxemburger RAIF Struktur. Der RAIF ist eine innovative Art von AIF (Alternative Investment Funds), welcher der AIFM-Richtlinie unterliegt und sich am Luxemburger Spezialfonds (SIF) orientiert.

Da er jedoch nicht der Aufsicht durch die Luxemburger Aufsichtsbehörde Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) unterliegt, bietet der RAIF einen schnelleren Marktzugang. Dies ist für den Portfoliomanager wichtig, um das Momentum zu nutzen und in Bezug auf die vorhandene Dealpipeline entsprechend zeitnah reagieren zu können.

Der RAIF wird von einem autorisierten AIFM, der LRI-Group verwaltet. Dadurch ist eine Vermarktung an professionelle Investoren in der EU gemäß der AIFM-Richtlinie sowie eine Umwandlung zu einem späteren Zeitpunkt in SIF-Strukturen möglich. Zudem zeigen sich institutionelle Investoren, die sich bereits in der Vergangenheit mit Offshore-Strukturen auseinandergesetzt haben und aufgrund der On-Shore-Lösung nicht zwingend vollregulierte Vehikel benötigen, dem RAIF gegenüber besonders aufgeschlossen.

Der erste Fonds - Ventusolar Green Energy I - investiert in Beteiligungen an Gesellschaften (SPVs) mit bereits in Betrieb befindlichen Anlagen ab frühestem Status der Baugenehmigung. Und dies aufgrund der gestiegenen Effizienz sowie der gesunkenen Kostenstrukturen in stark zunehmender Unabhängigkeit von staatlichen Förderprogrammen. Die jährliche Renditeerwartung liegt bei sechs bis acht Prozent.

Der zweite Fonds - Ventusolar Green Development - fokussiert sich auf Beteiligungen an Projektentwicklungen von Wind und PV-Anlagen und strebt eine Rendite von zwölf Prozent jährlich an.

Beide Fonds im Bereich Infrastruktur richten sich an Stiftungen, Family Offices, Versorgungswerke, Pensionskassen und Versicherungen und verfügen aktuell über eine Vertriebszulassung in Deutschland.

Als Portfoliomanager agiert die LRI Group. Als führende unabhängige Investment Gesellschaft mit Sitz in Luxemburg, Teil der Apex Gruppe, der weltweit größte unabhängige Komplettanbieter für Fondslösungen, hat die LRI-Group langjährige Erfahrung in der Strukturierung und Verwaltung von traditionellen und alternativen Investmentstrategien für Institutionelle Investoren. Die Gruppe verwaltet über \$535 Milliarden Vermögen mit 37 Standorten und mehr als 2000 Mitarbeitern weltweit

LRI Invest S.A. agiert dabei als vollumfänglicher Alternative Investment Fund Manager (AIFM) für beide Fonds und übernimmt neben dem Portfoliomanagement mit der LRI Depositary S.A. die Funktion als Registrar- und Transfer Agent. Seit Einführung der RAIF-Struktur 2016 hat LRI Group bereits einige RAIF im Bereich Immobilien und Infrastruktur aufgelegt und kann entsprechend die nötige Erfahrungen vorweisen.

Als deutscher Wirtschaftsprüfer fungiert Rödl & Partner mit weltweit über 4.500 Mitarbeitern in 108 unternehmenseigenen Niederlassungen. Die vor Ort umfassenden rechtlichen, finanziellen und technischen Anlagenprüfungen werden nach deutschen Standards durchgeführt.

Der Auswahl- und Bewertungsprozess von Projekten und Anlagen:

Der Auswahl- und Bewertungsprozess aller Projekte und Anlagen erfolgt mehrstufig sowohl intern unter Einbindung des lokalen Teams des Schwesterunternehmens Ventusolar Inc. in Kanada sowie dem Due-Diligence-Team der deutschen Ventusolar Global Capital GmbH als auch unter Einbindung der unabhängigen externen Due-Diligence Begutachtung durch den Partner Rödl & Partner, die zwingend vor jeder Kaufentscheidung durch die Verwaltungsgesellschaft LRI Group notwendig ist.

Eine weitere Voraussetzung für die Investitionen sind neben der externen und unabhängigen Due Diligence (technisch, wirtschaftlich, rechtlich und steuerlich), das Vorhandensein eines Stromabnahmevertrages (PPA -> Power Purchase Agreement) oder die Vereinbarung für die Einspeisevergütung (FIT -> Feed-in-tarife).

Der Investmentprozess

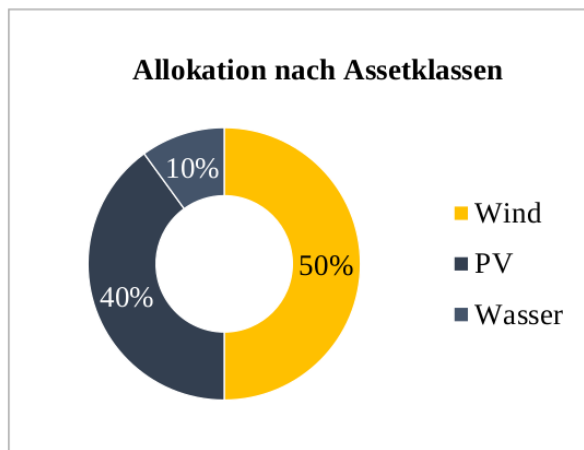
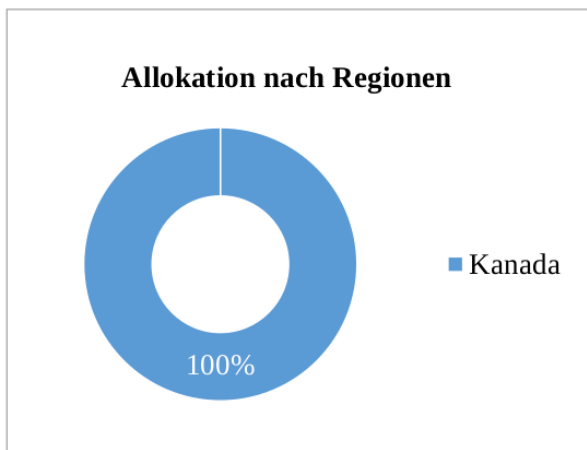


Ventusolar Green Energy I: Beteiligungen an Gesellschaften operativer Anlagen

Das Fondskapital wird in Beteiligungen an Gesellschaften (SPVs) operativer Anlagen (frühester Status „baureif“, Entwicklungsrisiken werden ausgeschlossen) investiert. Investitionen werden ausschließlich in extern und unabhängig geprüfte Anlagen im Bereich der „Erneuerbaren Energien“ getätigt: Fokus auf On- und Near-Shore (Binnenseen) Windkraftwerke sowie auf Freiland-PV und großflächige Dach-PV-Kraftwerke in Kanada.

Die prognostizierte Rendite beträgt 6% bis 8% p.a. (Prognose auf Basis des vorliegenden Businessplans) im Durchschnitt auf das eingesetzte Eigenkapital.

Die Asset Allokation: Folgende Allokationen werden angestrebt:



Die Fondsdaten Ventusolar Green Energy I: Beteiligungen an Gesellschaften operativer Anlagen

Fondsstruktur:	Sondervermögen (FCP)- Reserved Alternative Investment Fund (RAIF)
Verwaltungsgesellschaft:	LRI Invest S.A.
Anlageberater des Fonds:	Ventusolar Global Capital GmbH
Verwahrstelle:	LRI Depositary S.A.
Zahlstelle:	ING Luxembourg S.A.
Wirtschaftsprüfer:	Ernst & Young Luxembourg

Zielvolumen:	200 Mio. Euro
Zielkunden:	Professionelle Anleger gemäß KAGB
Fondswährung:	CAD
Laufzeit:	7 Jahre (zweimalige Verlängerungsoption um jeweils 1 Jahr möglich)
Mindestkapitalzusage:	5 Mio. CAD
Anlageausschuss:	ab 5 Mio. CAD
Prognostizierte Rendite:	6% bis 8% p.a. nach Steuern und Gebühren
Angestrebte Ausschüttung:	bis zu ca. 4% p.a. des Nettoinventarwerts

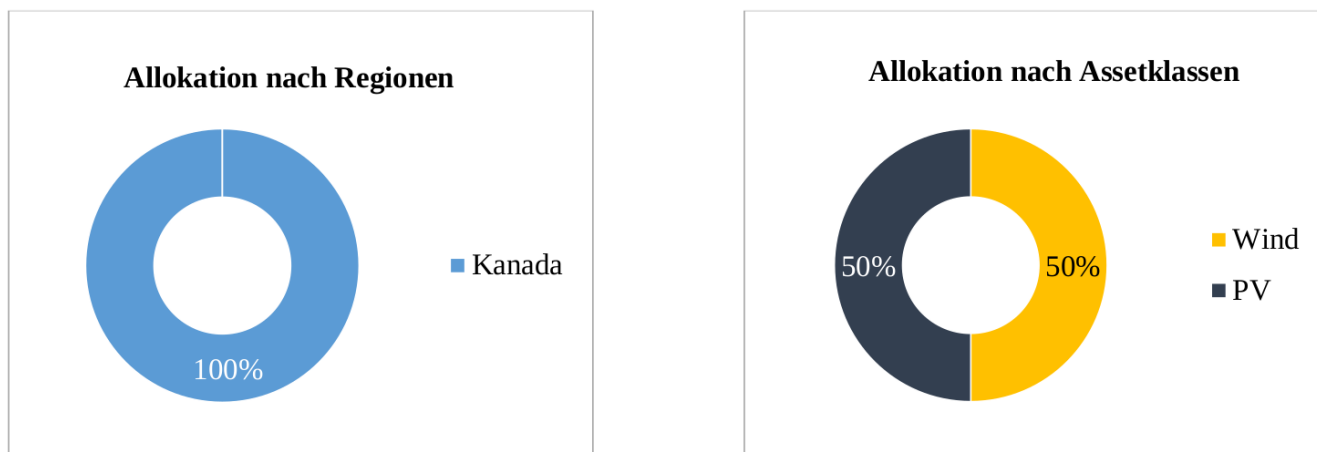
Detaillierte Informationen zu den Fondsdaten und weiteren Gebühren finden sich im Verkaufsprospekt

Ventusolar Green Development I: Beteiligungen an Projektentwicklungen

Das Fondskapital wird in Beteiligungen an Projektentwicklungen investiert. Investitionen werden ausschließlich in extern und unabhängig geprüfte Projektentwicklungen im Bereich der „Erneuerbaren Energien“ getätigt: Fokus auf On-Shore und Near-Shore (Binnenseen) Windprojekte, Freiland- und großflächige Dach-PV-Projekte in Kanada.

Die erwartete Rendite beträgt 12 % p.a. (Prognose auf Basis des vorliegenden Businessplans) im Durchschnitt auf das eingesetzte Eigenkapital.

Die Asset Allokation: Folgende Allokationen werden angestrebt:



Die Fondsdaten Ventusolar Green Development I: Beteiligungen an Projektentwicklungen

Fondsstruktur:	Sondervermögen (FCP)- Reserved Alternative Investment Fund (RAIF)
Verwaltungsgesellschaft:	LRI Invest S.A.
Anlageberater des Fonds:	Ventusolar Global Capital GmbH
Verwahrstelle:	LRI Depositary S.A.
Zahlstelle:	ING Luxembourg S.A.
Wirtschaftsprüfer:	Ernst & Young Luxembourg

Zielvolumen:	50 Mio. Euro
Zielkunden:	Professionelle Anleger gemäß KAGB
Fondswährung:	CAD
Laufzeit:	7 Jahre (zweimalige Verlängerungsoption um jeweils 1 Jahr möglich)
Mindestkapitalzusage:	1 Mio. CAD
Anlageausschuss:	ab 5 Mio. CAD
Prognostizierte Rendite:	12 % p.a. nach Steuern und Gebühren
Angestrebte Ausschüttung:	bis zu ca. 4% p.a. des Nettoinventarwerts

Detaillierte Informationen zu den Fondsdaten und weiteren Gebühren finden sich im Verkaufsprospekt.